

## GRIECHENLAND & SIZILIEN

26/09/2017 | 8 Tage - 7 Nächte | von Athen bis Civitavecchia (Rom) | LE LYRIAL



### TAG REISEROUTE

- 1 Athen (GRIECHENLAND)  
Einschiffung 26/09/2017 von 16h00 bis 17h00  
Abfahrt am 26/09/2017 um 20h00
- 2 Delos (GRIECHENLAND)  
27/09/2017 von 06h00 bis 12h00
- 3 Patmos (GRIECHENLAND)  
27/09/2017 von 18h00 bis 23h00
- 4 Santorini (GRIECHENLAND)  
28/09/2017
- 5 Durchfahrt des Korinth-Kanals (GRIECHENLAND)  
29/09/2017
- 6 Itea (GRIECHENLAND)  
29/09/2017 von 13h00 bis 19h00
- 7 Katakolon (GRIECHENLAND)  
30/09/2017 von 07h00 bis 13h00
- 8 Taormina, Sizilien (ITALIEN)  
01/10/2017 von 12h00 bis 18h30
- 9 Neapel (ITALIEN)  
02/10/2017 von 10h30 bis 18h00
- 10 Civitavecchia (Rom) (ITALIEN)  
Ausschiffung am 03/10/2017 um 06h30

## KREUZFAHRT

In Partnerschaft mit RADIO CLASSIQUE.

Gehen Sie in Athen an Bord der *Le Lyrial* für eine 8-tägige Kreuzfahrt von Griechenland zur majestätischen italienischen Küste.

Nach Ihrem Besuch von Patmos, nehmen Sie Kurs auf Santorini und seinen weißen Dörfern, die mit blauen Kuppeln verziert sind. Im Süden der Insel können Sie die Ruinen der antiken Stadt Akrotiri besuchen, die unter vulkanischer Asche begraben liegt.

Ihr nächster Anlaufhafen ist Katakolon. An den Hängen des Mount Cronion haben Sie die einmalige Gelegenheit das UNESCO Weltkulturerbe, die archäologische Stätte Olympia, zu besuchen.

Lassen Sie sich von Taormina, mit ihren bunten Bougainvilleas und Oleander im Schatten des schneebedeckten Ätnas verzaubern.

Genießen Sie unvergessliche Momente beim Stopp in Neapel, einer der ältesten Städte der Welt, die vom Vesuv dominiert wird. Entdecken Sie die vielzähligen barocken Kirchen, romantischen Plätze und alten Paläste dieser lebhaften Küstenstadt.

Die letzte Etappe der Kreuzfahrt führt Sie entlang der italienischen Küste bis nach Civitavecchia, dem Hafen Roms.



### ZOOM... NEAPEL

Neapel, Hauptstadt des schönen Kampaniens, stellt eine ungewöhnliche Stadt dar, italienischer als Italien. Deren vom Vesuv überragter Golf zählt zu den größten Wunderwerken der Welt. Von den Griechen erbaut, dann von den Römern besetzt, bewahrt die Stadt noch heute das Gedächtnis dieser antiken Zeiten, von denen das Castel dell'Ovo untrennbar bleibt. Aber Neapel hat eine noch vibrierendere und authentischere Seite: enge Gassen, an den Fenstern aufgehängte Wäsche, Gemälde von Caravaggio an den Wänden einer Kirche, ständiger dumpfer Lärm einer nie schlafenden Stadt. Ein überwältigender Ort, den man besichtigen und genießen muss ... Nehmen Sie doch ein Stück Pizza Margherita.